

## **Essener Bauingenieure sind Spitze in Deutschland**

**An der Universität Duisburg-Essen werden Bauingenieure besonders gut auf den Arbeitsmarkt vorbereitet.**

Das hat eine Studie des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) zusammen mit dem Arbeitskreis Personalentwicklung (dapm) ergeben. Das CHE ist eine gemeinnützige Einrichtung, die sich für Reformen im Hochschulsystem einsetzt und im Zuge seiner Tätigkeit unterschiedliche Rankings und Ratings erstellt, um mehr Transparenz über die Leistungen der unterschiedlichen Hochschulen zu erzielen. Das dapm setzt sich aus Personalmarketingverantwortlichen von über 40 großen Unternehmen wie Audi, BMW, Deutsche Bahn AG, Deutsche Bank, u.a. zusammen.

In der Studie wurde vor allem ermittelt, wie es Hochschulen und Fachbereiche geschafft haben, bei der Umstellung von Diplomstudiengängen auf Bachelor- und Masterstudiengänge die Chance zu nutzen, die Lehre zu entschlacken, den Praxisbezug zu erhöhen und die sozialen Kompetenzen sowie die Methodenkompetenzen zu verbessern. Genau setzte in den Diplomstudiengängen die Kritik an, denn hier wurde außer dem Fach-Know-How meist wenig für die Vorbereitung des Berufslebens getan. Der berüchtigte „Praxisschock“ war die Folge.

Die Essener Bauingenieure haben den notwendigen Strukturwandel geschafft und das Studium stark an der Praxis ausgerichtet. Hierzu gehören auf der einen Seite beispielsweise Projekt- und Zeitmanagement, Planspiele oder Präsentationstechniken ebenso wie Projekte. Dazu zählen aber auch Lehrmodule wie Gruppenarbeit und Moderation. Auf der anderen Seite wurde bei der Bewertung auch der Praxisbezug der Professoren und externe Praktiker sowie spezielle Praxisveranstaltungen gewertet.

Das Ergebnis des Rankings kann sich sehen lassen: Die anderen bekannten Hochschulen, an denen man Bauingenieurwesen studieren kann, sind weit abgeschlagen im Mittelfeld gelandet. Dort hat man wohl nicht die Chance genutzt, die Studieninhalte mit den Erfordernissen der Berufspraxis abzugleichen. Neben der Lehre des reinen Fachwissens werden in Essen herausragend und an erster Stelle stehend auch die o.g. berufsqualifizierenden Kompetenzen und Fähigkeiten vermittelt. Das neue Studienjahr beginnt im Herbst diesen Jahres.